zugestellt durch Post.at

Wenger Gemeindenachrichten

Ausgabe 3/2017 Amtliche Mitteilung

Der heiße Sommer wurde tatkräftig genutzt.

Viel Neues hat die dritte Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten zu berichten. In den Sommermonaten hat sich einiges in unserer Gemeinde getan. Sei es die Fertigstellung des Clubgebäudes, der Ankauf des Weidemann Hoftracs, der Schulantritt oder diverse Ausflüge bzw. Veranstaltungen unserer Vereine. Auch für das heurige Sommerferienprogramm wurde großes Interesse gezeigt.

Der Winter ist nicht mehr weit entfernt und deshalb laufen die Vorbereitungen für den Wenger Christkindlmarkt schon auf Hochtouren.

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Weng, Hauptstr. 30, 4952 Weng
Mail: gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at
Web: www.weng-innkreis.at

Nächste GR-Sitzungen:

Dienstag, 14.11.2017, 19:00 Uhr
Dienstag, 12.12.2017, 19:00 Uhr

Redaktionsschluss 4. VJ.:

Donnerstag, 14.12.2017

Geschätzte Wengerinnen und Wenger!

Einer der heißesten Sommer jemals geht zu Ende. Ein Sommer, der uns aber auch gezeigt hat, welche Veränderung der Klimawandel mit sich bringt, z. B. an den vielen Naturkatastrophen, wie wir in den vergangenen Wochen und Monaten im In- und Ausland sehen konnten. Besonders die Unwetternacht von 18. auf den 19. August in unserer Region wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben, da diesmal neben den materiellen Schäden auch viele Verletzte und sogar zwei Todesopfer zu beklagen waren.
Die Unglücksnacht hat aber auch gezeigt, wie schnell das öffentliche Leben, auch in unserem sonst so sicheren Land, zum Erliegen kommen kann, wenn über längere Zeit die Energieversorgung aufgrund solcher Naturereignisse zusammenbricht.
Ich ersuche alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, noch mehr Augenmerk auf den Zivilschutz und die Eigenvorsorge zu legen (siehe auch Seite 10 dieser Ausgabe).
An dieser Stelle möchte ich wiederum meinen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehr für die geleisteten Einsätze im Rahmen des Ehrenamtes aussprechen.

Erfreulich ist es, berichten zu können, dass der Vereinsheimbau für unseren SV Hargassner Weng und unsere Trachtenmusikkapelle jetzt abgeschlossen wurde und die Räumlichkeiten auch bereits bezogen werden konnten. Mein Dank gilt allen bauausführenden Firmen, aber vor allem beiden Vereinen für ihre getätigten Eigenleistungen, durch die solche Bauvorhaben erst ermöglicht werden.

Auch unser Bauhof hat Verstärkung bekommen, und zwar in Form eines neuen Hoftrac. Ich wünsche unseren beiden tüchtigen Bauhofmitarbeitern viel Freude mit dem neuen Arbeitsgerät.

Da am 15. Oktober vorgezogene Nationalratswahlen stattfinden, ersuche ich alle Wengerinnen und Wenger, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und zur Wahl zu gehen oder die Möglichkeit der Briefwahl zu nutzen (Info auf Seite 4).

Ich möchte mich auf diesem Wege wiederum bei allen Vereinen bedanken, die durch Veranstaltungen und Feste dafür gesorgt haben, dass das „Miteinander“ in unserer Gemeinde auch während der Urlaubs- und Ferienzeit nicht zu kurz gekommen ist. Danke auch an alle, die beim Kinderferienprogramm mitgewirkt haben.

Apropos Kinder: Vor kurzem war ja wieder Kindergarten- u. Schulbeginn – heuer durften wir 14 Schulanfänger an unserer Volksschule begrüßen, die nun erfreulicherweise, bedingt durch steigende Schülerzahlen, ab diesem Schuljahr dreiklassig geführt werden kann. Ich wünsche allen Kindern samt ihrem Lehr– u. Betreuungspersonal ein gutes und erfolgreiches Kindergarten– bzw. Schuljahr.

Bedanken möchte ich mich beim Dorferneuerungsverein „Lebenswertes Weng“ unter Führung von Obmann Arnold Zugsberger, der unsere Gemeinde bei der 26. Ortsbildmesse Anfang September in Natternbach wiederum toll präsentiert und vertreten hat.

Glückwünsche noch einmal an alle Ehe– und Geburtstagsjubilare.

Abschließend verweise ich auf die Berichte auf den nachfolgenden Seiten, den Veranstaltungshinweisen und wünsche euch, liebe Wengerinnen und Wenger, viel Freude beim Lesen der Gemeindenachrichten und einen goldenen Herbst.

Mit herzlichen Grüßen,
euer Bürgermeister:

Gemeinderatssitzung vom 26.09.2017

1. Bericht des Prüfungsausschusses vom 19.09.2017; Kenntnisnahme:

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung die Belege des Finanzjahres 2016 und konnte dabei eine saubere und vollständige Führung der Buchhaltung feststellen.
Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Weng im Innkreis; Berichtigung

Der Dienstpostenplan musste aufgrund Anweisung des Amtes der Oö. Landesregierung geringfügig geändert werden.
- Bei den Dienstposten darf nur mehr die neue Bezeichnung angeführt werden (außer bei jenen Bediensteten, die noch im „Schema alt" sind), die Dienstposten der Kindergartenpädagoginnen sind „doppelt" (altes und neues Schema) darzustellen.
- Die Darstellung der Dienstposten muss nach Personaleinheiten erfolgen und nicht nach der Anzahl.

Die Dienstpostenplanänderung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

3. B148 Altheimer Straße Katasterschlussvermessung, GZ 148-29r/16, km 20,05 – km 21,20; KG Weng, Baulos: RW Hargassner, Beschlussfassung:

Im April 2017 erfolgte die Schlussvermessung des Radweges Hargassner, für die nunmehr ein Gemeinderatsbeschluss zur Herstellung der Grundbuchsordnung gem. § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz erforderlich ist.
Diesen Beschluss hat der Gemeinderat einstimmig gefasst.

4. Gemeindehaftpflichtversicherung für die Gemeindegebäude; Beratung und Beschlussfassung

Durch das verheerende Hochwasser am 01.06.2016 (Hangwässer) wurden die Versicherungspolizzen der Gemeinde neu geprüft. Aufgrund des Prüfungsergebnisses durch das Versicherungsbüro Stütz, Herrn Josef Spitzer, wurde die Gemeindehaftpflichtversicherung durch den Gemeinderat nunmehr an die Bestbieterversicherung Uniqua (ab 01.01.2018) vergeben und die Kündigung der bisherigen Gemeindehaftpflichtversicherung bei der Oö. Versicherung (Versicherungsbüro Funk International aus Salzburg) beschlossen. Abstimmung im Gemeinderat: 18 Stimmen mit „ja", eine Stimmenthaltung.

5. Auftragsvergabe betreffend Planung und Bauleitung für die Verlegung des Pumpwerkes Hargassner im Betrieb der Firma Hargassner in Harterding

Aufgrund der geplanten Betriebserweiterung der Fa. Hargassner muss das Anschlusspumpwerk der Ortskanalisation verlegt werden. Hierfür wurde vom Planungsbüro DLP ein Angebot erstellt, das sich auf geschätzte Gesamtkosten von ca. € 90.000,00 beläuft. Die Planung und Bauleitung für die Verlegung wurde durch den Gemeinderat einstimmig an das Planungsbüro DLP, Attnang-Puchheim vergeben.

6. Ansuchen der Fa. Hargassner über die Kostentragung der Verlegung des Pumpwerkes Hargassner laut vorliegender Kostenschätzung

Aufgrund der gesetzlichen Lage hat die Gemeinde die Kosten für die Verlegung des Pumpwerkes zu tragen. Diese werden durch die gesetzlichen Kanalanschlussgebühren finanziert.
Dem Ansuchen der Fa. Hargassner über die Kostentragung der Verlegung des Pumpwerkes durch die Gemeinde hat – den gesetzlichen Vorschriften entsprechend- der Gemeinderat einstimmig beschlossen.

7. Beratung über die Weiterverwendung der frei werdenden Räume (Trachtenmusikkapelle) im Obergeschoss des Mehrzweckgebäudes

Der Gemeinderat kam nach eingehender Beratung einstimmig überein, die bisherigen Räume der Trachtenmusikkapelle („großer Probenraum" sowie „kleiner Probenraum") dem Wanderverein Weng zur Nutzung zu überlassen, da dessen Vereinsheim durch das Hochwasser 2016 zur Gänze zerstört wurde. Es soll aber weiterhin gewährleistet werden, dass die Räumlichkeiten – so wie auch in der Vergangenheit gehandhabt – auch für diverse andere Veranstaltungen (z. B. Adventmarkt, Gewichtheberveranstaltungen) genützt werden dürfen. Das eh. Jugendheim im 2. OG des Mehrzweckgebäudes soll weiterhin für sämtliche Vereine und Veranstaltungen zur Verfügung stehen, für eine Reservierung ist das Einvernehmen mit dem Gemeindeamt herzustellen.

8. Ankauf einer Vibrationswalze für den Gemeindebauhof; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat einstimmig den Ankauf einer Vibrationswalze zum Gesamtpreis von € 7.200,00 (inkl. USt.) für den Bauhof beschlossen.

9. Beschlussfassung über den Verkauf des New Holland Fiat L65 DT sowie den Ankauf eines Kraftfahrzeuges (Bauhof)

Ebenso einstimmig wurde der Verkauf des nun durch den Ankauf des Hoftracs obsolet gewordenen Traktors New Holland Fiat L65 DT beschlossen. Für Reparatur- und Besorgungsfahrten soll aus dem Verkaufserlös ein Fahrzeug (Kleintransporter) für den Bauhof angekauft werden.

Wählerinformation für die Nationalratswahl am 15.10.2017

Am Sonntag, 15.10.2017 findet im Mehrzweckgebäude von 07:00 bis 13:00 Uhr die Nationalratswahl statt.

Wahlberechtigt sind ...

... alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Gemeinde Weng im Innkreis bis zum Stichtag am 25.07.2017 mit Hauptwohnsitz gemeldet waren, in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (15.10.2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Steckbrief

Ereignis?	Nationalratswahl 2017
Wahltag?	Sonntag, 15. Oktober 2017
Wahlzeit?	07:00 – 13:00 Uhr
Wahllokal?	Mehrzweckgebäude Weng

Bitte **Wahlverständigung** und einen **amtlichen Lichtbildausweis** zur Wahl mitbringen. Dies gilt für **alle** Wahlberechtigten.

Briefwahl

Wenn Sie am Wahltag nicht wählen gehen können, können Sie Ihr Wahlrecht mit Briefwahl ausüben. Dafür brauchen Sie eine Wahlkarte, die die Gemeinde Ihres Hauptwohnsitzes ausstellt.

Sie können die Wahlkarte

- mit der Post, bis 11.10.2017
- persönlich, bis 13.10.2017, 12:00 Uhr
- per E-Mail
- per Telefax oder
- über die Internetseite der Gemeinde beantragen.

Bei postalischer bzw. persönlicher Beantragung ist die per Post zugesandte, personalisierte „Anforderungskarte für die schriftliche Beantragung einer Wahlkarte für die NR-Wahl am 15.10.2017“ mitzubringen. Diese ist vom jeweiligen Antragsteller persönlich zu unterschreiben.

Per Telefon darf **keine** Wahlkarte beantragt werden.

In der Wahlkarte finden Sie

- den amtlichen Stimmzettel,
- ein selbstklebendes Wahlkuvert,
- ein Informationsblatt über die Abgabe mit Briefwahl und
- eine Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber.

Wie funktioniert die Briefwahl?

- Nehmen Sie den amtlichen Stimmzettel und das selbstklebende Wahlkuvert aus der Wahlkarte.
- Füllen Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst aus.
- Legen Sie den ausgefüllten Stimmzettel in das selbstklebende Wahlkuvert.
- Kleben Sie das Wahlkuvert zu und geben Sie es in die Wahlkarte zurück. Unterschreiben Sie auf dem für die Unterschrift vorhandenem Feld. (auf der Außenseite der Wahlkarte - grau schattiert)
- Werfen Sie die Wahlkarte in einen nächst gelegenen Postkasten.

ERINNERUNG

Wasserzähler ablesen!

All jene, die den Wasserzählerstand am Gemeindeamt noch nicht bekannt gegeben haben, bitten wir, dies ehestens zu erledigen. Entweder das zugesandte Kärtchen am Gemeindeamt persönlich abgeben oder den Zählerstand telefonisch (Tel.: 5055-13) bzw. per Mail an isabella.werni@weng-innkreis.ooe.gv.at bekannt geben.

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Fotos: Post.at, fundamt.gv.at

Stellungnahme zu anonymen Beschwerden am Gemeindeamt

Da in letzter Zeit im Gemeindeamt vermehrt unadressierte Beschwerden per Post eintreffen, appellieren wir an alle Gemeindebürger, diese in Zukunft unter persönlicher Vorsprache am Gemeindeamt einzubringen, damit mit dem Gemeindeamt bzw. den Bauhofarbeitern für das anstehende Problem eine schnelle Lösung gefunden werden kann. Wir geben stets unser Bestes, die Probleme der Bürger so gut wie möglich zu beheben und auf alle Bedürfnisse einzugehen.

Unsere Gemeindebauhofarbeiter sorgen stets für Sauberkeit und Ordnung auf den Straßen sowie dafür allfällige Reparaturen so schnell wie möglich zu erledigen. Dass dies als Zwei-Mann-Team viel Zeit in Anspruch nimmt ist denkbar. Bei größeren Arbeiten – wie in letzter Zeit der Hauserdinger Berg – fallen kleinere Arbeiten zurück und können so erst später in Angriff genommen werden. Wir bitten daher um Verständnis und Zuversicht den Gemeindebauhofarbeitern gegenüber.

Bei den Beschwerden ging auch das Halten der Hunde hervor. Dazu möchte die Gemeinde Weng sagen, dass jeder Hundebesitzer einen Sachkundekurs absolvieren muss, indem dieser genau über das Hundegesetz und die weiteren Vorgehensweisen aufgeklärt wird. Es ist unmöglich, täglich nach Hundehaltern Ausschau zu halten, die sich nicht ordnungsgemäß verhalten.

Postabholung Gemeindeamt

Benachrichtigte Pakete können erst am darauffolgenden Tag ab 11:00 Uhr im Gemeindeamt abgeholt werden. Handelt es sich um Wertbriefe bzw. –pakete, sind diese im Postamt in Altheim gegen Vorlage der gelben Postbenachrichtigung abzuholen. Dies wird auf der gelben Postbenachrichtigung mit einer Gebühr vermerkt.

Auf den gelben Postbenachrichtigungen steht zwar am darauffolgenden Tag ab 09:00 Uhr, jedoch ist dies von Postbote zu Postbote unterschiedlich. Grundsätzlich langt die Post erst ab ca. 11:00 Uhr bei uns ein.

Die Hinterlegung der Briefe werden ab Eingang im Gemeindeamt drei Montage aufbewahrt und bei Nichtabholung am Dienstag nach dem dritten Montag an den Absender retourniert.

Verlorenes zurückbekommen

Haben Sie etwas verloren? Sie wissen aber nicht wo genau und wann? Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schüssel oder das Handy weg.

Kein Problem, benutzen Sie **www.fundamt.gv.at**. Dort werden von allen Gemeinden Österreichs gefundene Schlüssel, Geld, Wertsachen, ... eingetragen. Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter www.fundamt.gv.at selbst danach suchen.

Nicht die Polizei, sondern das Gemeindeamt ist Fundamt.

Reisepassbeantragung f. Kinder unter 2 Jahren

Bei einer Reisepassbeantragung für ein unter zwei-jähriges Kind bitten wir, diese vier Wochen vor dem 2. Geburtstag vorzunehmen, da ansonsten der Reisepassantrag seitens der Bezirkshauptmannschaft nicht mehr rechtzeitig bearbeitet werden kann und somit der Reisepass vergebührt werden muss. **Ausnahme:** Sie nehmen die Beantragung direkt in der Bezirkshauptmannschaft vor.

Seso-Pulver ab jetzt wieder erhältlich

Bis vor kurzem war im Gemeindeamt kein Seso-Pulver (für Bioabfall) mehr vorrätig gelagert. Ab jetzt ist dieses wieder um 4,00 Euro im Gemeindeamt erhältlich.

Advent in Weng 2017

Der Winter und somit auch der Wenger Adventmarkt rücken immer näher. Deshalb macht sich der Wenger Kulturkreis bereits Gedanken zum Wenger Adventmarkt, der am **16.12.2017** und **17.12.2017** am Gemeindevorplatz stattfindet.

All jene, die gerne ihre Werke, Krippen, Bilder, Hand-, Holz- und Bastelarbeiten in der Ausstellung - die wie jedes Mal im Mehrzweckgebäude stattfindet - präsentieren bzw. anbieten möchten, mögen sich bitte beim Wenger Kulturkreis unter der Tel.: **0664 416 64 49** melden.

Neue, tatkräftige Verstärkung für die Gemeinde

Fotos: Fa. Mauch

Endlich ist es so weit – der neue Weidemann Hoftrac 1880 mit einer MultiX-Hydraulikschnellkupplung wurde uns am 6. Juli 2017 erfolgreich übergeben. Unser altes Kommunalfahrzeug – welches 19 Jahre lang treuen Dienst erwies – wurde in den Ruhestand geschickt.

Mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 23.02.2017, TOP 6 stimmten alle drei Gemeinderatsfraktionen einstimmig für den Ankauf des Weidemann Hoftracs 1880. Einige unserer Wenger Gemeinderatsmitglieder sind selbst im Besitz eines Weidemann Hoftracs und sind mit dem Gerät sehr zufrieden.

Da einige Arbeitsgeräte in unserer Gemeinde – wie Schaufel, Palettengabel, Arbeitskorb sowie Zange – schon vorhanden waren, fiel der Ankauf des Weidemann Hoftracs 1880 kostengünstiger aus.

Beim Kauf wurde insbesondere darauf geachtet, dass der Weidemann Hoftrac mit einer MultiX-Hydraulikschnellkupplung ausgestattet ist, da schnell und einfach eine ganze Bandbreite an Arbeitsgeräten angebaut werden kann.

Als weitere Ausstattung wurde für den Weidemann Hoftrac 1880 ein Bema Schneeschild, ein Bema Splittstreuer sowie ein Kehrbesen mit Sprüheinrichtung angekauft.

Mit Einsatz des neuen Weidemann Hoftracs 1880 können nun unsere Bauhofmitarbeiter Bernhard Raschhofer und Gerhard Bartel wichtige und tägliche Arbeiten, wie die Reinigung der Straßen, schnell und effektiv durchführen. Besonders überzeugt unsere Bauhofmitarbeiter die Kompaktheit, Übersicht, Geschwindigkeit sowie Wendigkeit des Weidemann Hoftracs 1880, da allfällige Arbeiten in kleineren Bereichen zum Kinderspiel werden. Dazu kommt die Belastbarkeit und Leistung, die der Weidemann Hoftracs1880 vor allem bei der Pflege unseres 21,36 km² großen Gemeindegebietes unter Beweis stellen darf – egal ob bei der Instandhaltung der zahlreichen Parkplätze, Brücken, Gehsteige und Radwege sowie bei den Arbeiten in Siedlungsstraßen. Dies bedeutet eine enorme Arbeitserleichterung für unseren Gemeindebauhof.

Vor allem beim bald anstehenden Winterdienst wird der Einsatz des Weidemann Hoftracs 1880 dringend benötigt, da aufgrund des gesamten Straßennetzes mit einer Gesamtlänge von 47 295 m der Gemeinde nur zwei einsatzbereite Winterdienstfahrzeuge zur Verfügung stehen. Der gesamte Winterdienst (Schneeräumung und Splittstreuung) auf den Gehsteigen, öffentlichen Parkplätzen, Geh- und Radwegen sowie Siedlungsstraßen im gesamten Gemeindegebiet wird mit dem neuen Weidemann Hoftrac 1880 durchgeführt.

Clubgebäude SV Weng und TMK Weng

Fotos: Gemeinde Weng im Innkreis

Wie von Seiten der Gemeinde Weng geplant, konnte das Clubgebäude bis zum Saisonstart der Herbst-/Frühjahrssaison 2017/2018 des SV Weng sowie zum Probenbeginn – nach der Sommerpause – der TMK Weng (Anfang September) in Bezug genommen werden.

Jedoch sind noch ein paar Abschluss- und Umbauarbeiten diverser Firmen erforderlich. Die Gestaltung der Außenanlagen, welche von der Firma Leithäusl, Mehrnbach als Bestbieter vorgenommen wurde, ist sehr gut gelungen.

Die Gesamtkosten belaufen sich jedoch auf 65.000,00 Euro, welche bei der Gesamtprojektierung des Clubgebäudes von den zuständigen Stellen des Landes OÖ nicht eingerechnet wurden und diese Kosten somit zur Gänze von der Gemeinde Weng abgegolten werden müssen.

In der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes wurde einstimmig beschlossen, dass die Einweihung bzw. Eröffnung des Clubgebäudes im Frühjahr/Sommer 2018 durchgeführt werden soll.

Straßenbau 2017

Für das außerordentliche Bauvorhaben „Straßenbau 2017“ waren laut Voranschlag Gesamtkosten in Höhe von € 125.000,00 veranschlagt. Nach Durchführung bzw. Abschluss der gesamten, geplanten Sanierungsmaßnahmen, werden sich die Gesamtkosten jedoch auf € 135.000,00 belaufen. Laut beschlossenem Straßenbaubudget wurden der **Hauserdinger Berg**, die **Sagmühlstraße**, die **Weldlgasse** und die **Hartwaldstraße** einer Generalsanierung zugeführt.

Derzeit fehlt noch bei der Hartwaldstraße der Mikrobelag, wobei die Bauarbeiten von der Firma Vialit, Braunau, für den Zeitraum Ende August 2017 zugesagt wurden. Die Aufbringung des Mikrobelages soll Anfang Oktober vorgenommen werden.

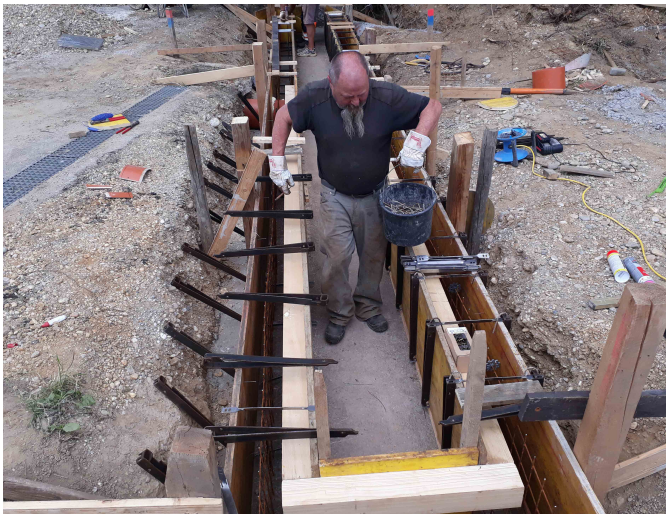
Sagmühlstraße

Weldlgasse

Die **Generalsanierung des Hauserdinger Berges** wurde aufgrund des Unwetters vom 16.09.2016 auf 17.09.2016 erforderlich, wobei der gesamte Asphaltbelag abgeschwemmt und in die angrenzenden Wiesen geschwemmt wurde.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen des Hauserdinger Berges wurden zwei Wasserrinnen eingebaut, damit die Unterlieger durch Oberflächenwässer in weiterer Folge geschützt werden sollen.

Ein besonderer großer Dank gebührt den betroffenen Unterliegern, welche bei den Errichtungsarbeiten der Wasserrinnen tatkräftig mitgeholfen haben und durch ihre Arbeitsleistung enorme Baukosten eingespart werden konnten.



Fotos: Gemeinde Weng im Innkreis

Fotos: Gemeinde Weng im Innkreis

Es gefällt uns nicht, ...

... dass auf dem Papiercontainer der Gemeinde sowie auf einem Straßenstück (Nähe Bushaltestelle hinter dem Gemeindeamt) solche Schmieraktionen verrichtet werden. Wir werden diesen Vorfall der Polizei melden und ihn zur Anzeige bringen.

Vorsicht Borkenkäferbefall

Die extrem trockenen und heißen Witterungsperioden im heurigen Jahr haben die Aktivität der Fichtenborkenkäfer in den tieferen Lagen des Landes Oberösterreich sichtbar gefördert.

Besonders in den letzten Wochen sind vermehrt Stehendbefall und Käfernester aufgetreten. Das Hauptaugenmerk aller Bezirksforstinspektionen liegt daher in einer intensiven Kontrolle der Fichtenbestände in den besonders gefährdeten Gebieten, aber auch in der Motivation der Waldbesitzer, in den auftretenden Käferflächen das Schadholz umgehend zu beseitigen, um eine gefahrdrohende Borkenkäfermassenvermehrung zu verhindern.

Alle Waldbesitzer sind aufgerufen, ihre Fichtenbestände sowohl vom Gegenhang aus als auch im Bestand selbst zu beurteilen. Da viele vom Borkenkäfer befallene Fichten noch grüne Kronen haben, ist die intensive Suche im Bestand selbst entscheidend. Es ist dabei auf das Vorhandensein von Einbohrlöchern, Bohrmehl und abfallender Rinde am Stamm zu achten. Der zuständige Agrarlandesrat Max Hiegelsberger ersucht alle Waldbesitzer, intensive und rechtzeitige Begehungen durchzuführen und weist darauf hin, dass die Wiederbewaldung im Rahmen des Waldförderungsprogrammes der ländlichen Entwicklung von EU, Bund und Land gefördert wird.

Die wirkungsvollsten Borkenkäferbekämpfungsmaßnahmen sind eine saubere Waldbewirtschaftung, ein frühzeitiges Aufarbeiten und zeitgerechtes Entfernen frisch befallener Bäume aus dem Wald. Von der Behörde kann andernfalls dem Eigentümer die Aufarbeitung des Schadholzes durch Bescheid aufgetragen werden. Bleibt die Witterung heiß, muss mit der Anlage einer dritten Generation gerechnet werden.

Borkenkäfer sind zwei bis acht mm große Insekten, die sich durch die Rinde in Bäume einbohren und dort ihre Eier ablegen. Durch den Fraß der Larven und Käfer wird das lebensnotwendige Bastgewebe zerstört und so in den meisten Fällen der Baum innerhalb kurzer Zeit zum Absterben gebracht. Die bei uns wichtigsten Borkenkäferarten sind der „Buchdrucker“ und der „Kupferstecher“.

Buchdrucker: Die vier bis fünf mm großen „Buchdrucker“ schwärmen Mitte April bis Ende Mai, sobald die Tagestemperatur etwa 18 bis 20 Grad erreicht hat. Die Entwicklungsdauer vom Ei bis zum fertigen Käfer beträgt je nach Witterung sechs bis zehn Wochen. Die Jungkäfer sind nach kurzer Zeit fortpflanzungsfähig, sodass zwei bis drei Generationen pro Jahr möglich sind. Die zweite Schwärmphase liegt im Hochsommer (Juli, August). Durch diesen Fortpflanzungszyklus können aus einem Altkäferpaar in einem einzigen Jahr bis zu 50 000 Jungkäfer entstehen. Befallen werden Fichten ab 20 cm Durchmesser.

Kupferstecher: Der nur 1,6 bis 2,9 mm große „Kupferstecher“ beginnt in tieferen Lagen meist schon im April zu schwärmen und befällt bevorzugt Stämme und Äste geringerer Dimension. Besonders gefährdet sind Fichten im Stangenholzalter und auch Jungfichten in Kulturen, aber auch frische stärkere Äste werden befallen.

Information:

Genauere Auskünfte über die Borkenkäferproblematik und die erforderlichen Gegenmaßnahmen sowie eine fachliche Beratung bei der Wiederbewaldung mit standortsgerechten Baumarten erhalten die Waldeigentümer bei den jeweiligen Bezirksforstinspektionen (bei der Bezirksforstinspektion der BH Braunau am Inn, Tel.-Nr.: 07722 803-60481) sowie bei der Bezirksbauernkammer, Tel.-Nr.: 050 6902-0.

Zivilschutz-Probealarm in Österreich

Foto: Zivilschutzverband OÖ

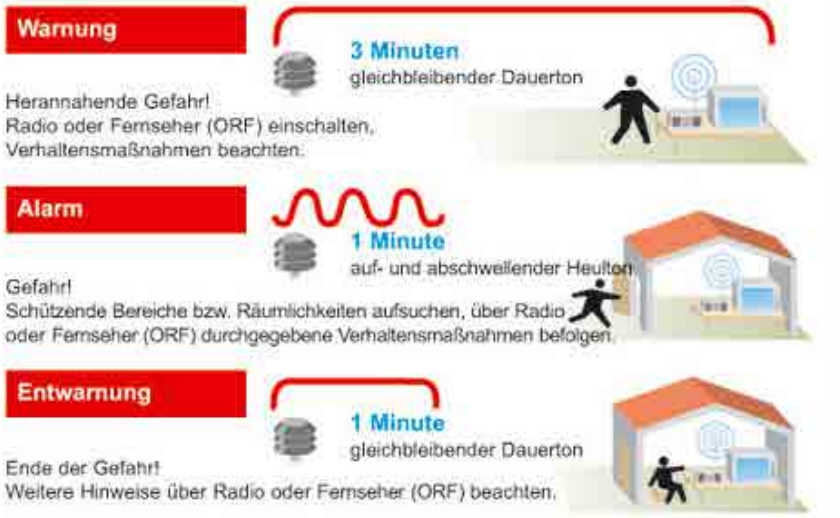
Am **07.10.2017** findet bundesweit **zwischen 12:00 Uhr** und **12:45 Uhr** wieder ein Zivilschutz-Probealarm statt.

Diese Sirenenprobe dient der technischen Erprobung aller Sirenenanlagen bei länger andauernden Sirenensignalen und Erhebung von Gebieten, wo keine Sirenensignale zu hören sind (Beschallungsdichte). Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirenensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall und dem richtigen Verhalten vertraut gemacht werden.

Infotelefon am 07.10.2017
von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr.
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Im Einzelnen sind folgende Signale zu folgenden Uhrzeiten vorgesehen:

Signal Sirenenprobe:	15 Sekunden gleichbleibender Dauerton
Signal Warnung:	3 Minuten gleichbleibender Dauerton
Signal Alarm:	1 Minute auf- und abschwellender Heulton
Signal Entwarnung:	1 Minute gleich bleibender Dauerton



Stresstest im Haushalt

Landeszivilschutztag: Nutzen Sie den Tag des Zivilschutz-Probealarms (7. Oktober) und führen Sie in Ihrem Haushalt einen Stresstest durch! Überprüfen Sie dabei Ihren Lebensmittelvorrat und die Sicherheitseinrichtungen in den eigenen vier Wänden. Erhältlich ist die Bevorratungstasche auf www.zivilschutz-ooe.at oder im Zivilschutzbüro.

Weitere Einrichtungen zur Überprüfung

- Feuerlöscherüberprüfung (Fr., 06.10., Weng)
- Rauchmelder und CO-Warner (Funktionstest)
- Notfallradio (Funktionstest)
- Notkochstelle (z. B. Camping- oder Fonduekocher, Funktionsteste)
- Hausapotheke und Kaliumjodidtabletten (Vollständigkeit und Ablaufdatum)
- Dokumentenmappe (Vollständigkeit)
- Elektro-FI-Schutzschalter (Funktionstest)
- Im Auto: Verbandszeug, Feuerlöscher, Warndreieck, Warnweste, Lifehammer (Zustand, Vollständigkeit, Ablaufdatum/nächster Überprüfungsterm.)

Lebensmittel

- Ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Grundlage der Eigenvorsorge.
- Der „Grund-Notvorrat“ sollte Produkte beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind
- Mit Ihrem Lebensmittel- und Getränkevorrat sollten Sie mind. eine Woche autark leben können
- Im Zuge des Stresstests sollten die Lebensmittel überprüft und wenn notwendig ausgetauscht werden.
- Die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes eignet sich ideal zum Lagern von Lebensmitteln. Auf der praktischen Tasche befinden sich auch wichtige Hinweise zum richtigen Verhalten im Krisenfall.

Notstromaggregat – Kauf wird kurzzeitig gefördert

Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses für den Ankauf von Notstromaggregaten durch landwirtschaftliche Betriebe als De-minimis Beihilfe gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013

1. **Förderungsziel:** Mit der Gewährung eines Zuschusses aus Landesmitteln für den Ankauf von Notstromaggregaten durch landwirtschaftliche Betriebe in Oberösterreich sollen Schäden bei Stromausfällen in der Produktion vermieden sowie das Tierwohl und die Biosicherheit sichergestellt werden.

2. **Förderungsempfänger:** Bewirtschafter landwirtschaftlicher Betriebe in Oberösterreich. Art und Ausmaß der Förderung: Der Zuschuss beträgt 20 % der Nettokosten, maximal 1.500,00 Euro. Beträge unter 300,00 Euro werden nicht ausbezahlt.

3. **Förderungsvoraussetzungen:** Die Art und der Umfang der landwirtschaftlichen Produktionen bzw. des Ausmaßes der Tierhaltung auf den landwirtschaftlichen Betrieben der Förderungsempfänger müssen den Ankauf eines Notstromaggregates rechtfertigen. Es kann nur der Ankauf von neuen Notstromaggregaten gefördert werden.

4. **Förderabwicklung:** Die Abwicklung dieser Förderung erfolgt durch das Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Land- und Forstwirtschaft. Gemeinsam mit dem Antrag sind als Verwendungsnachweis die Rechnung und der Zahlungsnachweis (in Kopie) vorzulegen. Der Zuschuss wird in Form einer agrarischen De-minimis Beihilfe ausbezahlt. Die Auszahlung erfolgt gemeinsam nach dem Vorliegen und der Bearbeitung aller Anträge.

5. **Geltungsdauer:** Die Förderungsmaßnahme ist auf das Jahr 2017 begrenzt. Es können daher nur Notstromaggregate gefördert werden, die zwischen dem 01.01.2017 und 31.12.2017 angekauft und bezahlt wurden.

6. **Antrag:** Kann direkt im Büro des Maschinenring Braunau ausgedruckt oder per Mail zugesandt werden.

Fotos: LWS Mauerkirchen

Haussammlung des OÖ Roten Kreuzes

Die diesjährige Haussammlung für das Österreichische Rote Kreuz findet im Bezirk Braunau in der Zeit vom **1. September** bis **31. Oktober 2017** statt.

Viele Bürgermeister und Amtsleiter sind aktive Mitarbeiter des Roten Kreuzes und wissen aus eigener Erfahrung, dass diese jährliche Sammlung nach wie vor eine wichtige Einnahmequelle des Roten Kreuzes darstellt, die zur Finanzierung einer Reihe von Aufgaben dient, die nach dem Gesetz den Gemeinden obliegen würden.
Der Betrieb und die Aufrechterhaltung von Einrichtungen des Österreichischen Roten Kreuzes, die der Öffentlichkeit dienen, insbesondere der Rettungsdienst, sind mit erheblichen Kosten verbunden. Weitere, durch das Österreichische Rote Kreuz im Dienste der Bevölkerung übernommene Aufgaben (Soziale Dienste, Katastrophen-Vorsorge, etc.), können und sollten auch nicht alleine aus dem OÖ Rettungsgesetz finanziert werden; vielmehr sollen auch in der Zukunft Sammelerträge zur Deckung herangezogen werden.

Haussammlung des Gehörlosen-Sportverbandes 1931

Der österreichische Gehörlosen-Sportverband 1931 wird vom 01.09.2017 bis 30.11.2017 im gesamten Bundesland Oberösterreich eine Haussammlung durchführen. Diese Sammlung ist vom Amt der Oö. Landesregierung mit Bescheid-Nr. IKD (Pol)-150.455/93-2017-W genehmigt.

FACHSCHULE MAUERKIRCHEN
DEIN FUNDAMENT FÜR DIE ZUKUNFT

Wenn du mit deiner ganzen Persönlichkeit ein Teil unserer lebendigen Schulgemeinschaft sein möchtest, später deinen Traumjob ergreifen willst, gerne kreativ arbeitest, offen bist für neue Lernmethoden und mehr über Lifestyle sowie Eventmanagement erfahren willst, dann sei dabei bei der

langen Nacht der Schule

am Fr., 24.11.2017 ab 17:30 Uhr.

Fotos: Gemeinde Weng im Innkreis

Standesamt

Geburten:

Andrea Bründl und Anton Hargassner, Johann-Georg-Meindl-Straße, einen *Benedikt*

Fen Liu und Kurt Knechtl, Appersting, eine *Anna*

Todesfälle:

Horst Neumüller, Burgstall
Herbert Steidl, Hauptstraße
Franz Strasser, Dir.-RothensteinerSt.
Josef Landerdinger, Schulstraße
Franz Weber, Hauptstraße
Anna Pointner, Gunderding

Hochzeit:

Ursula Müller und Mark Royston Foord, Daxeckerstraße

Geburtstagsjubilare

80. Geburtstag:
Hermann Drausinger, Elling

ohne Foto:

85. Geburtstag:
Zita Rothner, Hauptstraße

Logo: Gesunde Gemeinde

Sitzung Arbeitskreisleitung Gesunde Gemeinde

Am Dienstag, **24.10.2017** findet um **19:00 Uhr** im Vortragsraum des Mehrzweckgebäudes eine Sitzung des Arbeitskreises der Gemeinde Weng statt.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Frau Dorothea Eder-Moser hat die Arbeitskreisleitung übernommen und wird in der 4. Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten vorgestellt.

Schulstarterpakete

Elf Schulstarterpakete in der Höhe von 150,00 Euro/pro Paket wurden bereits den Wenger Eltern unserer Schulanfänger erfolgreich überwiesen.

Wir wünschen den Schulanfängern eine tolle Schulzeit und viel Lerneifer.

Foto: Pixabay

Kindergarten

Fotos: Kindergarten Weng

Hallo neues Kindergartenjahr

So ein schöner Herbsttag ist perfekt dafür gemacht, um mit den Kindern draußen zu spielen und das Wetter zu genießen. Um sich an so schöne Tage zu erinnern, wurden mit den Kindern ein paar Gruppenfotos geschossen.

Gewöhnlich erscheint die Vorstellung der einzelnen Gruppen in der 3. Ausgabe der Gemeindezeitung, aufgrund der personellen Änderungen wird dies auf die nächste Ausgabe verschoben.

Da werden wir dann die neue Kindergartenpädagogin sowie die beiden Kindergartengruppen näher vorstellen.

Leider hat sich unsere Kollegin Lisa entschieden, in eine Krabbelstube zu wechseln. Wir im Kindergarten möchten uns bei Lisa für die gute Zusammenarbeit und den lieben Umgang mit den Kindern recht herzlich bedanken. Wir wünschen Lisa alles Gute.

Ab November können wir die neue Kindergärtnerin Bettina Fischer recht herzlich im Gemeindekindergarten begrüßen.

Lisa Bachinger

Alle Berichte werden von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule selbst verfasst.

Volksschule

Schulfest

Fotos: Volksschule und Gemeindeamt Weng

Bereits sehr früh begannen die Vorbereitungen für unser heuriges Schulfest. Unsere Lehrerinnen schrieben den Text, dichteten die Lieder um und stellten Masken her. Auch mit den Proben starteten wir sehr bald. Im Sach- und Deutschunterricht lasen und lernten wir sehr viel über die verschiedenen Epochen, die wir bei unserer Zeitreise bereisen sollten. Im Fach Bildnerische Erziehung gelangen uns viele passende Kunstwerke, sodass unser Schulhaus für die Aufführung passend geschmückt war. Auch die Einladungen zum Fest durften wir Kinder der 3. und 4. Schulstufe selbst gestalten.

Beim Schulfest am Donnerstag, 29.06.2017 reisten wir mit unserer Zeitreisemaschine in die Steinzeit, ins alte Ägypten, zu den Römern und Rittern und in die Pestzeit. Am Ende sangen und tanzten wir alle mit „Andreas Gabalier“.

Wir finden, dass es ein wunderschöner, sehr gut gelungener Abend war und er fand durch das Buffet und das Zusammensitzen einen schönen Abschluss.

Wir Kinder und auch alle Lehrerinnen möchten uns nochmals sehr herzlich bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung und bei allen Gästen für die freiwilligen Spenden bedanken.

Ausflug ins Ibmer Moor

Am Mittwoch, 05.07.2017 machte die gesamte VS Weng einen Ausflug ins Ibmer Moor. Unser Naturführer Helmut erklärte uns das Wichtigste über die Entstehung des Moores, die Pflanzen- und Tierwelt und das richtige Verhalten in dieser besonderen Umgebung.
Zur Abkühlung durften wir unsere Füße in ein Moorloch halten. Außerdem konnten wir alle einen Kletterbaum bezwingen.

Am Ibmer See gönnten wir uns noch ein leckeres Eis.

Es war ein sehr lehrreicher, interessanter und auch lustiger Ausflug zum Schulschluss.

Schulstart in der Volksschule Weng

Am 11. September begann für Alexander Reiseder, Arita Pepaj, Dominik Eiblmayer, Hannes Krottenhammer, Jana Fuggersberger, Kilian Ecker, Leonie Tischlinger, Melina Friedl, Michaela Reischenböck, Moritz Wagner, Philip Seidl, Sarah Reichl, Tobias Reichl und Valentin Ecker an der Volksschule Weng „der Ernst des Lebens“.

1. Klasse | Klassenlehrerin: Gudrun Stampfl

2. Klasse | Klassenlehrerin: Dir. Sabine Rosenauer

3. + 4. Klasse | Klassenlehrerin: Petra Schaller

Sommerferienprogramm 2017

„Buntes und kreatives Malen auf Siloballen“

Am 18.07.2017 fand bei strahlendem Sonnenschein und Hitze das Kinderferienprogramm der Bäurinnen/kath. Frauenbewegung/Verschönerungsverein bei der Familie Aigner statt.

27 Kinder (Kleinkinder - Neue Mittelschule) haben daran teilgenommen und konnten ihren kreativen Geist beim Bemalen von Siloballen und kleiner Gipsfiguren ausleben.
Verpflegt wurden sie mit Erdäpflkasbroten, verschiedenen selbstgemachten Säften, Jogurella und Kakao - Danke an die Molkerei Geinberg für die Spende.

Ihren kaum zu stoppenden Bewegungsdrang konnten sie bei Spielen wie „Wer fürchtet sich vorm weißen Hai“ stillen.

Danke an die Familie Aigner, dass wir bei ihnen das Sommerferienprogram-veranstalten durften.

„Wald- und Wiesenabenteuer mit lustiger Marschprobe“

Beim Kinderferienprogramm am Bäckerbauerhof machten heuer 37 „mutige“ Kinder mit. Gemeinsam zogen sie durch das knifflige Labyrinth, weiter zur tiefen Schlucht und überquerten den reißenden Fluss!

Nach einer ausgiebigen Stärkung, mit gegrillten Würstchen, wartete bereits das nächste Abenteuer. Die Kinder durften bei einer lustigen Marschprobe mitmarschieren und übten dabei das Antreten, Wegmarschieren, Stehenbleiben und sogar die „große Wende“. Bei einer Marschwertung am Ende des Kinderferienprogramms, zeigten die Kinder ihr Können und ernteten dafür zahlreichen Applaus aller Zuschauer.

- Spiel und Spaß mit den Wenger Vereinen

„Wasserspiele“

Bei Sonnenschein und großer Hitze konnte die FF Weng diesen Sommer wieder ein Ferienprogramm für die Wenger Kinder austragen. Zum Glück war das Thema „Wasserspiele“, da ließ die nötige Abkühlung nicht lange auf sich warten. Bei den verschiedenen Stationen war Wissen, Ausdauer und vor allem Geschicklichkeit gefragt. Für die besten Gruppen gab es natürlich eine kleine Belohnung. Die FF Weng hofft, dass sie allen teilnehmenden Kindern einen lustigen Nachmittag bereiten konnte.

Fotos: Word, KFB, TMK, FF Weng

AK Weng

Fotos: AK Weng
Logo: AK Weng

Oö. Mannschaftsmeisterschaft 2017
Erster Gewichtheber-Wettkampf seit dem Hochwasser

Am Samstag, 23.09.2017 fand im Mehrzweckgebäude Weng der erste Gewichtheberwettkampf seit Zerstörung des Vereinsheimes am 01.06.2016 durch das Hochwasser statt. Insgesamt rund 600 Stunden wurden aufgewendet, um die Clubräume im Keller des Mehrzweckgebäudes wieder in Schuss zu bringen. Für den AK Weng/Crossfit96 traten Klaus Lindlbauer, Josef Mühlbacher, Martin Mühlbacher, Johannes Schober und Johann Schöberl an.

Ihre Leistungen:

Klaus Lindlbauer:	200,50 Sinclair-Pkt. (59 kg Reißen / 87 kg Stoßen)
Josef Mühlbacher:	206,38 (75 kg/101 kg)
Martin Mühlbacher:	235,54 (90 kg/118 kg)
Johannes Schober:	255,45 (80 kg/108 kg)
Johann Schöberl:	199,48 (68 kg/90 kg)

Zwischenstand d. Oö. Mannschaftsmeisterschaft (nach 3/4 Wettkämpfen):

1. WSV ATSV RAnshofen II	3.226,21
2. SK VÖEST Linz III	3.084,60
3. Union Lochen	3.052,59
4. WKG Buchkirchen/Wels	3.017,45
5. AK Weng / Crossfit96	2.725,14
6. DSLT Vöcklabruck	2.438,22

Die Finalrunde der Oö. Mannschaftsmeisterschaft findet am 18.11.2017 um 16:00 Uhr in Ranshofen statt. Dabei entscheidet sich, ob wir unsere erste Saison als Kooperation mit Crossfit96 am fünften oder sechsten Platz abschließen. Die Gemeinschaft AK Weng – Crossfit96 entwickelt sich sehr gut, die Athletinnen und Athleten sind sehr motiviert und verbessern ihre Leistungen von Wettkampf zu Wettkampf nach oben.

Freiwillige Feuerwehr

Foto: FF Weng

Jugendlager

Von 23.07. bis 26.07.2017 nahmen unsere Florianijünger am 44. Jugendlager der sechs Bezirke in St. Georgen im Attergau teil.

Viele Spiele sowie die Lagerolympiade machten das Lagerleben spannend und ließen keine Langeweile aufkommen.

Leistungsbewerbe

Am 07.07. und 08.07.2017 fand wieder der Feuerwehrlandesbewerb statt. Diesmal ganz in der Nähe, nämlich in Mauerkirchen. Der Feuerwehrlandesbewerb bildet den Höhepunkt und Abschluss der Bewerbsaison. Hier messen sich Gruppen aus ganz Oberösterreich. Eine Kameradin konnte ein Leistungsabzeichen ergattern.

Aktiv: Eslbauer Martina, Stufe Bronze

Feuerlöscherüberprüfung

Am Freitag 06.10.2017 von 09:00 bis 16:00 besteht im Feuerwehrhaus die Möglichkeit Feuerlöscher überprüfen zu lassen bzw. neue Löscher zu kaufen. Das Überprüfungsintervall für Feuerlöscher beträgt zwei Jahre.

Pensionistenverband

Foto: Pensionistenverband

Landesbergwandertag – Kleinreifling

Der vom Bezirksobmann organisierte Bus brachte viele begeisterte Bergwanderer schon früh am Morgen nach Kleinreifling. Nach dem Start um 9:00 Uhr konnten sich die Teilnehmer zwischen zwei Streckenvarianten entscheiden: 6,5 km oder 12,5 km. Beim Wandern ergaben sich immer wieder herrliche Ausblicke in die umliegende Bergwelt des Reichraminger Hintergebirges. Beim Ziel angekommen, erwarteten die Wanderer im Festzelt verschiedenste Köstlichkeiten. Auch die ansässige Musikkapelle verstand die Gäste gut zu unterhalten.

Pensionistennachmittag: Mostschänke Stauber

Das herrliche Sommerwetter lockte viele Mitglieder zu unserem Vereinstreffen. Im Gastgarten ließ es sich bei Most und Brettljausen gut unterhalten, der Nachmittag verging daher viel zu schnell.

Berta Aigner feiert ihren 80. Geburtstag

Anlässlich ihres Geburtstagsjubiläums kamen viele Gäste zu ihrem Fest, welches sie zu Hause feierte. Als Obfrau des Pensionistenverbandes überbrachte Greti Kainhofer, gemeinsam mit Hilda Stranzinger die Glückwünsche. Für die Zukunft wünschen wir dir viel Gesundheit, Glück und schöne Stunden bei unseren Treffen.

Pensionistentreffen Schalchen

Eine Abordnung von 12 Personen fuhr mit ihren Autos nach Schalchen. Der Landespräsident Heinz Hillinger begrüßte alle Ankommenden persönlich. Kaffee und Kuchen wurden von der Ortsgruppe Schalchen serviert und eine Band sorgte mit beschwingter Musik für beste Stimmung.

Landjugend Weng-Mining

Foto: LJ Weng-Mining

Neue Landjugendtracht

Seit Juni dieses Jahres dürfen wir uns über unsere neue Landjugendtracht freuen. Insgesamt 13 Dirndln und 27 Burschen wurden neu eingekleidet, um uns für unser Gründungsfest 2018 neu zu präsentieren. Ein Dank gilt hier der Firma Trachten Wenger in Obernberg sowie der Wichtlstube in Lambach für die gute Zusammenarbeit. Zusätzlich wurden für unsere Leiterin und unseren Leiter erstmals Scherpen angekauft.

Bezirksprojekt 2017

Anlässlich des diesjährigen Jahresthemas der Landjugend Oberösterreich „Dorfverstand, bewusst regional" führte der Bezirksvorstand Braunau ein Bezirksprojekt durch, wo alte Handwerke aus dem Bezirk vor den Vorhang geholt und in einem Buch zusammengefasst wurden. Bei einer großen Abschlussaktion, dem Landwerksmarkt im Haiderhof in Uttendorf am 10.09.2017 wurde dieses Buch vorgestellt und war gegen freiwillige Spenden erhältlich. Unser Beitrag zum Bezirksprojekt war die Kunst des Schmiedens, die wir uns im Juli bei Thomas Furtner etwas näher betrachten durften. Das Buch „Kunst ned an Handwerker braucha" ist bei unserem Leiter Stephan Eichelsberger (0650 370 00 35) gegen eine freiwillige Spende erhältlich. Der Gesamterlös wird an das Diakoniewerk Mauerkirchen und an die Betroffenen des Frauscherecker Zeltfestes gespendet.

Erntedankfeste

Wie jedes Jahr umrahmten wir heuer wieder die Erntedankfeste in unseren beiden Gemeinden. Am 17.09.2017 trugen wir die Erntekrone unter den Klängen der Musikkapelle in die Mininger Pfarrkirche. Am Sonntag, 24.09.2017 trugen wir die Erntekrone samt Gaben in die Pfarrkirche Weng, wo wir auch die heilige Messe mitgestalten durften.

Die SEER beim Landjugendfest 2018 in Mining

Im Zuge des 50-jährigen Gründungsfestes der Landjugend Weng-Mining von 29.06. bis 01.07.2018 in Mining dürfen wir stolz bekanntgeben, dass die wohl bekannteste Band Österreichs am Freitag, 29.06.2018 einen Tourneestop in Mining einlegt: Die SEER. Der Kartenvorverkauf startet am **Donnerstag, 16.11.2017** von **18:00 bis 20:00 Uhr** im **Mehrzweckgebäudes** in Weng.

Weitere Vorverkaufstermine

Donnerstag, 23.11.2017, Mehrzweckgebäude Weng: 18:00 Uhr – 20:00 Uhr
Donnerstag, 30.11.2017, Mehrzweckgebäude Weng: 18:00 Uhr – 20:00 Uhr
Freitag, 18.11.2017, Feuerwehr Mining: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag, 24.11.2017, Feuerwehr Mining: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag, 01.12.2017, Feuerwehr Mining: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Die Karten können ab 17.11.2017 telefonisch unter 0650 370 00 35 vorbestellt werden, sind jedoch dann an den Vorverkaufsterminen abzuholen. Der Kartenpreis beläuft sich auf 39,50 Euro und die Karten sind begrenzt.

Landjugendausflug

Der diesjährige Landjugendausflug führte uns von 01.09. bis 03.09.2017 nach Niederösterreich. Pünktlich um 13:00 Uhr traten wir von Weng aus die Reise an. Erster Halt war das Wikingerdorf in der Exlau, wo wir neben einem Wikingeressen und den Wikingerspielen eine Rundfahrt mit dem Schiff „Neufundland" auf der Donau genießen konnten. Weiter ging es dann zu unserer Unterkunft nach Pöchlarn und anschließend zum Treffen mit der Landjugend Zelking-Pöchlarn, mit denen wir den Abend gemütlich ausklingen ließen. Am zweiten Tag ging es nach Langenlois in die Weinerlebniswelt Loisium. Nach einer kurzen Führung und einer Weinverkostung ging es zum Kremser Volksfest, wo wir den restlichen Tag verbrachten. Am Sonntag traten wir dann um 11:00 Uhr – müde, aber mit tollen Erinnerungen – wieder die Heimreise an.

liebenswertes Weng im Innkreis

Logo: Liebenswertes Weng
Foto: Land OÖ

Liebe Wengerinnen und Wenger,

wie schnell die Zeit verrinnt. Gerade waren wir mit unserem Stand in Kirchberg ob der Donau und schon ist die Ortsbildmesse 2017 in Natternbach vorbei. Unsere Präsentation war auf das Gemeinschaftliche in einem Dorf ausgerichtet. Wie ihr vielleicht schon gehört habt, ist unser nächstes Projekt der „Weg der Gemeinschaft“ im Rahmen des Hochwasserschutzprojektes unser Ziel. Der als Begleitweg zum Hochwassergerinne ausgeführte Weg sollte die Gemeinsamkeiten einer funktionierenden Dorfgemeinschaft widerspiegeln. Nur das Zusammenspiel aller Segmente ermöglicht eine harmonische Dorfgemeinschaft. Ob es die Landwirtschaft, das Gewerbe, der Handel, die Industrie, die Bildungsmöglichkeiten, das Freizeitangebot oder die Wohnqualität ist, alle sind ein Teil der Gemeinschaft.

Entschleunigen, Erholen und Erleben ist der Kern des Weges. Durch verschiedene Informations- und Ruhepunkte im Verlauf des Weges kann sich der Besucher ein Bild über das Leben in Weng machen. Wie gesagt, es ist ein Projekt und jeder ist eingeladen, mitzutun und seine Ideen einzubringen.

Eine weitere Idee wurde von Stefan Pointner eingebracht, warum machen wir nicht einmal ein echtes Dorffest? Auch diese Idee sollte weiterverfolgt

werden und ich denke es wäre eine tolle Kombination. Nochmals Danke an alle Teilnehmer der sehr konstruktiven und engagierten Sitzungen im Laufe des Jahres. Gleichzeitig ersuche ich um weitere rege Teilnahme an unseren öffentlichen Besprechungen (Termine sind am Gemeindeamt und im Dorfgasthaus zum Lengauer rechtzeitig angeschlagen).

Nächstes Jahr wird die Ortsbildmesse in unserem Nachbarort Moosbach veranstaltet. Wenn wir schon mal die Gelegenheit haben, in unserer Gegend eine Messe zu haben, wollen wir Weng natürlich dort optimal präsentieren und da kommt mein Hilferuf. Wir brauchen dringend Unterstützung! Am besten einfach zur nächsten Besprechung kommen - im Voraus schon Danke.

Wenn ich schon im Danke sagen bin, darf ich mich an dieser Stelle beim Bürgermeisterehepaar Moser und unserem Amtsleiter Eslbauer herzlich für die Unterstützung bedanken, es war wieder toll mit euch diese Messe zu bestreiten.

Freundliche Grüße,
der Obmann Arnold Zugsberger

Theaterverein

Logo: Theaterverein

Liebe Theaterfreunde!

Da uns im heurigen Herbst Mitwirkende sowohl bei Regie, als auch bei den Spieler/innen fehlen, haben wir uns entschieden, die Theateraufführungen ins Frühjahr 2018 zu verlegen. Die genauen Termine geben wir zeitgerecht bekannt. Wir, der Theaterverein Weng, freuen uns bereits auf die Spielsaison 2018, wenn es wieder heißt „Vorhang auf für die Theaterbühne Weng.“

Katholische Frauenbewegung

Fotos: KFB

Familien-Radwandertag

Am 15.08.2017 fand heuer der Familien-Radwandertag der KFB und der KMB statt. Nach einer gemütlichen Mittagsrast im GH Stranzinger in Polling ging die Fahrt weiter zur Hofinger Waldkapelle in Roßbach, wo Pfarrer Gregor eine kurze Andacht hielt.

Fest der Ehejubilare

Am 17.09.2017 feierten heuer 23 Ehepaare bei einem Festgottesdienst mit der KFB ihr jeweiliges Ehejubiläum.

Ausflug der KFB Frauen nach Maria Plain und Saaldorf-Surheim am Samstag, 07.10.2017

Abfahrt ist um 08:15 Uhr beim Gemeindeamt in Weng. Zuerst geht es nach nach Lamprechtshausen bis Maria Plain, wo um 10:00 Uhr die Heilige Messe stattfindet. Um ca. 11:30 Uhr wird zu Mittag gegessen. Anschließend Weiterfahrt nach Saaldorf bis Surheim zur Handweberei Huber.

Nach einer gemütlichen Einkehr zurück nach Weng.

- Preis: € 17,00/Person bei mind. 35 Personen
- Führung, Kaffee und Kuchen: € 12,00/Person (Dauer ca. zwei Stunden).
- Anmeldung bei Katharina Preishuber: 07723 5475

Seniorenbund

Fotos: Seniorenbund

Juli

Dreißig Mitglieder besuchten Anfang Juli zum Mittagstisch die Senioren in Mühlheim. Beim Juli-Stammtisch gab es die Reisevorstellung „Flusskreuzfahrt auf der Mosel 2018“.

August

Einen schönen kulturellen Tag verbrachten 20 Senioren Mitte August in Bad Ischl. Zuerst fuhren wir mit einem Kleinbus nach Unterach/Attersee auf den wunderschön hochgelegenen „Druckerhof“ zum Mittagessen. Von dort gab es einen herrlichen Blick auf den Attersee und Umgebung. Anschließend besuchten wir in Bad Ischl im Lehar Theater die Vorstellung der Operette „Kaiserin Josephin“ von Emmerich Kalmann. Diese wurde von hochkarätigen Stimmen aufgeführt.

Der Tagesausflug Ende August führte uns bei herrlichem Wetter nach Rußbach auf die Edt Alm. Davor gab es eine Einkehr im Bräustübel Kaltenhausen und einen Besuch der Salzburger Federkielstickerei in St. Martin/Tennengebirge. Der Vortrag des Betriebsinhabers war für alle sehr interessant.

Wir konnten die vielen prachtvollen Gürtel und Taschen begutachten. Da die Preislatte doch sehr hoch ist, blieben wir nur beim „Bewundern“. Die Formel 1 Rennfahrer bekommen heuer zum Beispiel solch einen aufwendig schön bestickten Gürtel als Geschenk. Danach ging unsere Fahrt weiter nach Rußbach. Mit der Gondel fuhren wir auf den Hornspitz und oben angelangt, weiter mit dem Bummelzug auf die schön gelegene Edt Alm. Der herrliche Gebirgsblick erfreute uns alle sehr. Mit vielen schönen Eindrücken kehrten wir wieder heim.

September

Beim September-Stammtisch gab es die schöne Reisevorstellung über „Montenegro 2018“. Dies wäre bestimmt eine Reise wert. Anmeldung bis Ende Oktober.

Veranstaltungen Oktober bis Dezember 2017

06.10. - 15:00 Uhr	Weinlesefest Mauerkirchen
20.10. - 14:00 Uhr	Stammtisch bei Mostschänke Stauber
26.10. - 09:00 Uhr	Senioren Friedenswallfahrt Maria Schmolln
17.11. - 13:00 Uhr	Hl. Messe für verstorbene Mitglieder anschließend Stammtisch im GH Lengauer mit Vortrag „Hilfestellung und Pflege im Alter“
03.12. - 10:00 Uhr	Bratwürstel Sonntag
07.12. - 12:00 Uhr	Weihnachtsfeier
10.12.	Adventsingen Brucknerhaus
13.12. um 15:00 Uhr	Fahrt nach Altötting zum Christkindlmarkt und um 19:00 Uhr „alpenländisches Adventsingen“ . i. d. Basilika

Wir gratulieren zum

75. Geburtstag: Erika Kasinger
80. Geburtstag: Maria Hatheuer
85. Geburtstag: Zita Rothner

Sportverein

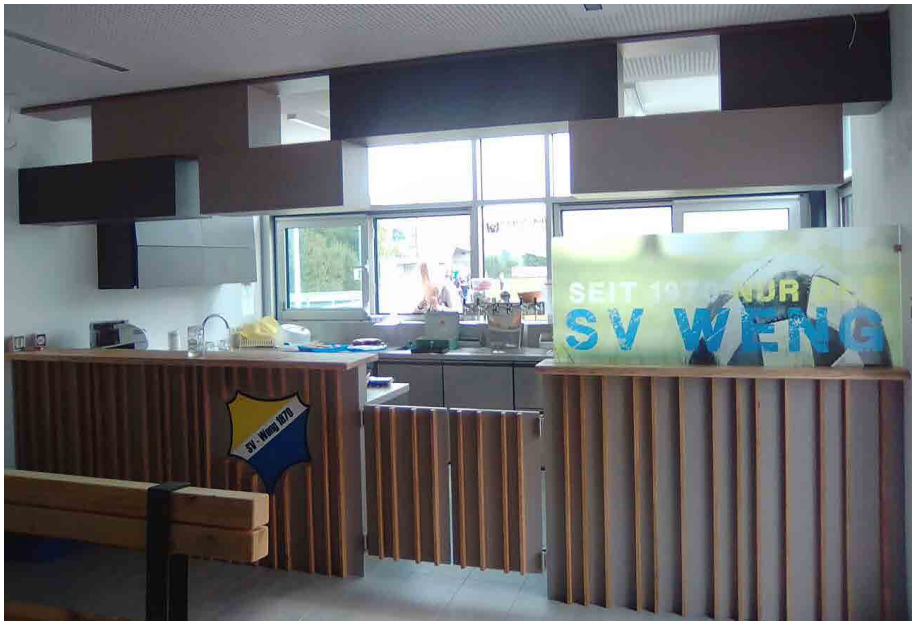
Fotos: Sportverein

Sportlerfest 2017

Am 19. und 20.08.2017 fand wieder unser alljährliches Sportlerfest statt. Aufgrund der Wetterlage hatten wir zwar am Samstag beim Fußballturnier weniger Besucher als in den Jahren zuvor, da wir aber am Samstag bei unserer Discoparty und beim Frühschoppen am Sonntag zahlreichen Besuch hatten, kann der Sportverein mit dem Verlauf des Festes höchst zufrieden sein. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Festbesuchern bedanken, welche uns mit ihrem Besuch unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helfer, welche dazu beigetragen haben, dass es einen beinahe reibungslosen Festablauf gegeben hat. Danke auch an alle Damen, die uns mit Kuchen sowie Torten für unser Kuchenbuffet unterstützt haben.

Neuzugänge Saison 2017/2018

Herzlich begrüßen möchten wir unsere Neuzugänge beim SV Hargassner Weng. Unseren neuen Kampfmannschaftstrainer Edwin Causevic, Benjamin Huemer vom SK Altheim und Weinberger Raphael von der Union Polling. Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg beim neuen Verein.



Neues Vereinsheim

Beim letzten Heimspiel am 17.09.2017 gegen Senftenbach hatten wir das erste Mal offiziell unser Vereinsheim geöffnet. Auch die neuen Sitzgelegenheiten waren bereits aufgebaut, welche von einigen Mitgliedern des SV Hargassner Weng bei der Firma Reitinger zusammengebaut wurden. Danke an alle fleißigen Helfer. Auch die Beleuchtung im Außenbereich wurde bereits angebracht. Wir können stolz auf unsere neue Anlage sein und sind uns sicher, dass wir nun eine der schönsten Sportanlagen im Bezirk Braunau haben.

Trachtenmusikkapelle

Foto: TMK Weng

Nachruf Franz Strasser

Das plötzliche Ableben unseres geschätzten Musikerkollegen Franz Strasser hat uns tief getroffen. Franz war Musiker aus Leib und Seele, er leistete einen großen Beitrag zum Aufbau und zur Weiterentwicklung der Trachtenmusikkapelle Weng und prägte das Kulturleben in der Gemeinde Weng über viele Jahrzehnte hinweg.

Bereits im Alter von 18 Jahren übernahm Franz Strasser in den 60er Jahren die Funktion des Kapellmeisters bei der TMK Weng, die damals nur aus 18 Musikern bestand. Er übernahm die Ausbildung junger Musiker und schaffte es bereits nach fünf Jahren, dass der Mitgliederstand auf 35 Musiker anwachsen konnte. Unter seiner Leitung wurden in weiterer Folge viele Veranstaltungen, darunter das Gründungsfest 1970, sowie die Bezirksmusikfeste in den Jahren 1980 und 1991 durchgeführt. Neben seiner Funktion als Kapellmeister der TMK Weng, insgesamt waren es 30 Jahre, war Franz auch in der Bezirksleitung Braunau des Oö. Blasmusikverbandes aktiv tätig. So war er von 1979-1986 Bezirkskapellmeister-Stellvertreter und von 1986-1996 Bezirkskapellmeister. Weiters ging er der Trachtenmusikkapelle Weng in den Jahren 1971-1996 auch als Stabführer voran.
Für sein musikalisches Wirken und seinen unermüdlichen Einsatz wurde Franz Strasser 1994 vom Kulturreferenten des Landes Oö. Dr. Josef Ratzenböck mit dem Titel „Konsulent für Musikpflege“ ausgezeichnet. Im selben Jahr wurde ihm durch die Gemeinde Weng der Ehrenring verliehen. Außerdem erhielt er vom Oö. Blasmusikverband im Laufe seiner Tätigkeiten die Verdienstmedaille in Bronze, Silber und Gold, das Ehrenzeichen in Silber und Gold sowie das Ehrenkreuz in Silber und Gold. 1999 wurde Franz Strasser zum Ehrenkapellmeister der TMK Weng sowie zum Bezirksehrenkapellemeister des Oö. Blasmusikverbandes, Bezirk Braunau, ernannt.

Besonders hervorzuheben ist, dass Franz Strasser alle vorangeführten Tätigkeiten ohne Entgelt ausführte, da er diese als Ehrenamt ansah. Bis zu seinem Ableben war Franz aktives Mitglied in der TMK Weng, das Proben im neuen Musikheim war ihm nicht mehr vergönnt.
Franz Strasser hinterlässt als exzellenter Musiker und verlässlicher Musikerkollege eine große Lücke.

Seine Verdienste und großartige Arbeit für die Musikkapelle werden wir stets vobildhaft in Erinnerung bewahren.

Rückblick und Vorschau

Marschwertung am 02.07. in Moosbach

Wir traten in der Stufe D zur Marschwertung beim Bezirksmusikfest in der Nachbargemeinde Moosbach an und erreichten mit 91,76 Punkten einen ausgezeichneten Erfolg!

Sommerferienprogramm am 09.08. am „Bäckerbauerhof“

37 Kinder besuchten unser Ferienprogramm, bei dem es neben einem kniffligen Labyrinth im Wald mit Abkühlung auch eine „echte“ Marschprobe mit den Musikern gab. Ein großer Dank gebührt der Fam. Reischenböck sowie Petra Raschhofer für die tolle Organisation!

Neues Vereinsheim

Seit Anfang September dürfen wir in unserem neuen Musikheim in der Schulstraße proben. Da wir mit dem Umzug noch nicht ganz fertig sind, gibts einen ausführlicheren Bericht sowie Fotos in der nächsten Ausgabe der Wenger Gemeindenachrichten.

Unsere nächsten Termine

Konzert in der Pfarrkirche: Sa., 21.10.2017, 19:00 Uhr
Konzertwertung in Burgkirchen: Sa., 28.10.2017, 16:30 Uhr
Umrahmung d. Kriegermesse: So., 05.11.2017 (Pfarrkirche)
Umrahmung des Wenger Adventmarktes:
Sa. und So., 16. und 17.12.2017

5-Elemente-Kochkurs "ERDE"

Foto: Irmgard Friedl

Am 12.09.2017 wurden wir zum zweiten Mal sehr warm empfangen in der gemütlichen Schauküche der Familie Reitinger in Weng.

Unter der Leitung von Irmgard Friedl gab es den 2. Kochworkshop nach traditioneller Chinesischer Medizin (TCM). 12 Teilnehmer haben einen „hands on"-Abend erlebt, wo sie auch gleich direkt in die Küche gebeten wurden, um im Zyklus der 5-Elemente-Küche lokale und saisonale Gerichte zuzubereiten.

Der Herbst naht, es wird wieder frischer und kälter, daher lag der Fokus auf der aktuellen Jahreszeit Spätsommer und dem dazugehörigen Element Erde. In der Küche gab es Rindfleisch, Fenchel und Milchreis zu finden, kombiniert mit raffinierten Gewürzen. Es wurde gemeinsam gelernt, geredet, gekocht und gelacht. Ein Abend im Zeichen der Kulinarik, aber auch des Sozialen.

Die TCM kennt viele Parallelen mit anderen wichtigen Persönlichkeiten der Medizin, so z. B. dem griechischen Arzt Hippokrates von Kos (ca. 500 v. Christus): „Lass die Nahrung deine Medizin sein und Medizin deine Nahrung!"

Die Aufrechterhaltung unserer Gesundheit steht in der TCM im Vordergrund, nicht die Behandlung von Symptomen.

Ein essentielles Prinzip der TCM, das Irmgard Friedl am Herzen liegt, weiterzugeben ist: „Esst jene Nahrungsmittel, die zu einer gegebenen Jahreszeit um euch wachsen", schaut also auf lokale und saisonale Lebensmittel.

Kontaktiert mich gerne, wenn ihr Tipps und Anregungen für weitere Kochworkshops für mich habt.
Irmgard (0676 50 77 977)

Erste Hilfe Kurse

Kurs für Führerschein: 6 Std.
jeweils von 08:00 bis 14:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau:
Samstag, 07.10.2017
Samstag, 21.10.2017

Auffrischungskurs: 8 Std.
von 08:00 bis 17:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau:
Freitag, 20.10.2017

ROTES KREUZ

Sprechtag der OÖ Patienten- und Pflegevertretung

Die OÖ Patienten- und Plegevertretung beabsichtigt, in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Patientenvrtretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages, am **Montag, den 6. November 2017** in der Bezirkshauptmannschaft von **10:00 bis 12:00 Uhr** einen Sprechtag abzuhalten.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Tel.-Nr.: 07722 803-60451 oder 07722 803-60453 bis spätestens Donnerstag, 2. November 2017 vorzunehmen.

Bäuerinnen

Einladung zum Käseseminar in der Molkerei Geinberg am Dienstag, **07.11.2017** um 13:15 Uhr.

Unkostenbeitrag: € 5,00/Person
Anmeldung bei Gabriele Aigner unter der Tel.-Nr.: 07723 5182

Theaterbus Braunau am Inn

Der Theaterbus fährt von Mauerkirchen nach Linz. Nach Vorstellungsende werden die Besucher wieder sicher und bequem an ihren Einstiegsort zurückgebracht.

Vorstellungen:

Sonntag, 15. Oktober 2017		Hairspray (Musical)
Freitag, 17. November 2017		Rigoletto (Oper)
Freitag, 17. November 2017		Antigone (Schauspiel)
Freitag, 1. Dezember 2017		Hairspray (Musical)
Freitag, 1. Dezember 2017		Anatol (Schauspiel)
Freitag, 15. Dezember 2017		Die Frau ohne Schatten (Oper)
Freitag, 15. Dezember 2017		Forever Young (Musical)
Freitag, 15. Dezember 2017		Anatol (Schauspiel)
Freitag, 30. Dezember 2017		Hänsel und Gretel (Oper)

Haltestellen:

- Mauerkirchen, hinter Sparmarkt
- Burgkirchen, RAIKA
- Braunau, Busbahnhof
- St. Peter, Gemeindeamt
- Altheim, Rathaus
- Polling, Gemeindeamt
- Ried/Tumeltsham, ÖÄMTC

Foto: Pfarre Weng

Besuchsdienst RK

Die Gewissheit, nicht alleine zu sein, jemanden zu haben der sich Zeit nimmt zum Vorlesen, Spazieren gehen oder einfach zum Plaudern, ist für die Betroffenen von großer Bedeutung. Der Besuchsdienst ist für einsame Menschen deshalb eine enorme Bereicherung.

Wenn Sie gerne mit älteren Menschen Zeit verbringen, ist eine freiwillige Mitarbeit im Besuchsdienst genau das Richtige für Sie! Durch die gemeinsamen Aktivitäten können Sie rasch das Herz der Menschen erfreuen und Licht in den oftmals grauen Tag bringen.

Was mich erwartet:

- Ausbildung und Einschulung in die Tätigkeit
- Gespräche und gemeinsame Spiele
- Spaziergänge
- Unterstützung bei Freizeitaktivitäten

Bei Interesse wenden Sie sich an:

Herrn Reinhard Schmidt,
Telefon: 0732 7644-171

Silofoliensammlung

am Montag, **13.11.2017** von **13:00 bis 15:00 Uhr** beim Parkplatz vor der Schule.

Oktober				
06.10.	15:00	Weinlesefest des SB Mauerkirchen	Seniorenbund	Mauerkirchen
	09:00 - 16:00	Feuerlöscher Überprüfung	FF Weng	Feuerwehrhaus
07.10.		Pfarrausflug	KFB	Maria Plain
	12:00 - 12:45	Zivilschutz Probealarm	Zivilschutzverb.	OÖ
08.10.		Oktoberfest	GH Lengauer	GH Lengauer
11.10.	14:00	Informationsveranstaltung „Patientenverfügung“	Pensionistenverb.	Arbeiterkammer
13.10.		Jahreshauptversammlung	Wanderverein	
14.10.	13:00	Vereinsmeisterschaft	AESV	Asphaltbahnen
15.10.	07:00 - 13:00	Nationalratswahl	Gemeinde	Mehrzweckgebäude
20.10.	14:00	Pensionistennachmittag	Pensionistenverb.	GH Lengauer
	14:00	Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Mostschänke Stauber
21.10.	19:00	Kirchenkonzert	TMK	Pfarrkirche
24.10.	19:00	Sitzung Arbeitskreisleitung	Gesunde Gemeinde	MZW-Gebäude
25.10.	19:30	Musikkabarett Goatnzauns	Pfarre	GH Lengauer
26.10.	09:00	Senioren Friedenswallfahrt	Seniorenbund	Maria Schmolln
28.10.	16:30	Konzwertwertung in Uttendorf	TMK	Uttendorf
November				
03.11.	19:30	Jahreshauptversammlung	LJ Weng-Mining	GH Lengauer
07.11.	13:15	Käseseminar	Bäuerinnen	Molkerei Geinberg
11. u. 12.11.		Kleintierschau	Kleintierzuchtverein	Halle Fam. Koller
12.11.	09:00	Buchausstellung	KFB	Mehrzweckgebäude
13.11.	15:00	Silofoliensammlung		Parkplatz vor Schule
14.11.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeindeamt	Sitzungssaal
17.11.	14:00	Messe für verstorbene Mitglieder	Seniorenbund	Pfarrkirche
Dezember				
01.12.	19:30	Weihnachtsfeier	Feuerwehr	
	12:00	Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	GH Lengauer
03.12.	10:00	Bratwürstelsonntag	Seniorenbund	Mehrzweckgebäude
04.12.	19:30	Adventfeier	KFB + Bäuerinnen	GH Zillner
07.12.		Weihnachtsfeier	Seniorenbund	GH Lengauer
08.12.		Weihnachtsfeier	Kameradschaftsbund	GH Zillner
09.12.		Weihnachtsfeier	Wanderverein	GH Lengauer
		Weihnachtsfeier	SV Weng	
10.12.		Adventsingen im Brucknerhaus	Seniorenbund	Brucknerhaus in Linz
	19:00	Adventbesinnung	Kulturkreis	Pfarrkirche
12.12.	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeindeamt	Sitzungssaal
13.12.	15:00	Christkindlmarkt Altötting	Seniorenbund	Altötting
15.12.	19:00	Weihnachtsfeier	AESV	GH Lengauer
16. + 17.12.		Adventmarkt	Kulturkreis	Gemeindevorplatz
26.12.		Stefanimesse	TMK	Pfarrkirche
31.12.	15:00	Silversterwanderung	Wanderverein	